

**Verlagsanstalt und Druckerei A.-G.**  
(vorm. F. F. Richter)  
in Hamburg.

[165]

Seit einigen Tagen liegt vollständig vor:

## Auf Schneeschuhen

durch

## Grönland.

Von

**Dr. Fridtjof Nansen.**

Autoris. Uebersetzung.

2 Bde. Lex.-8°. Mit 159 Abbildungen  
und 4 Karten.

Preis geh. 20 M.; eleg. geb. 22 M.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung,  
33 1/3 % gegen bar; Freie Exemplar 11/10.

Bei dem großen Interesse, welches obigem Werke, in dem die *erste Durchquerung Grönlands* in überaus anziehender Weise geschildert wird, von der Wissenschaft und dem gebildeten Publikum entgegengebracht wird, dürfte ein guter Absatz unschwer zu erzielen sein.

[173] Zur Versendung gelangte soeben das erste Heft des dreissigsten Jahrganges, pro 1891, der

## Zeitschrift

für

## Analytische Chemie.

Herausgegeben

von

**Dr. C. Remigius Fresenius,**

Geh. Hofrath und Professor, Director  
des chemischen Laboratoriums zu Wiesbaden.

Unter Mitwirkung von

Professor **Dr. Heinrich Fresenius,**  
Vorstand der agricultur-chemischen Versuchsstation und Docent am chemischen Laboratorium zu Wiesbaden.

= Jährlich: Preis 15 M. =

Wie diese Zeitschrift in ihrem Bestehen durch drei Jahrzehnte sich bewährt hat, davon giebt ihre Verbreitung und die anerkannt hohe Stellung Zeugnis, welche sie bei den Chemikern und Fachgenossen im weiteren Sinne gewonnen hat.

Wie gross aber auch die Zahl derer ist, die im wissenschaftlichen Weiter-Arbeiten, und ebenso sehr in der täglichen Praxis ihrer Berufsthätigkeit, Anregung und Förderung durch diese Zeitschrift dauernd erfahren, so werden gleichwohl ausser diesen langjährigen Abonnenten, bei der wachsenden Ausdehnung und

Achtundfünfzigster Jahrgang.

praktischen Tragweite des grossen Gebietes der analytischen Chemie, durch *eingehenderen Vertrieb*, welchen ich hiermit befürworten möchte, neue befriedigende **Kontinuationen** unschwer zu gewinnen sein.

Insbesondere empfehle ich, Ihre schätzenswerte Verwendung eintreten zu lassen bei den Angehörigen der *chemischen Industrie, Pharmazeuten, Lebensmittel- u. agrikulturchemischen Untersuchungsämtern, önolog. Versuchstationen*, bei den Vertretern der *Hygiene u. Bakteriologie*, sowie bei allen *klinischen Instituten* u. den *grösseren Krankenhäusern*, deren Wirkungskreis mit der chemisch-bakteriologischen Forschung heutzutage im engsten praktischen Zusammenhange steht.

Exemplare des *ersten* Heftes stelle ich noch *à cond.* zu Diensten, *auch solchen Handlungen, mit denen ich sonst nicht in offener Rechnung verkehre*; auch werden beim Vertrieb in Verlust geratende erste Hefte auf beziehentl. Anzeige hin event. gut gebracht.

Wiesbaden, 30. Dezember 1890.

C. W. Kreidel's Verlag.

[174] Soeben wurde das *erste* Heft des *sechsendvierzigsten* Jahrganges, pro 1891, versandt vom

## Organ

für die

## Fortschritte des Eisenbahnwesens in technischer Beziehung.

Begründet von

**E. Heusinger von Waldegg.**

Unter Mitwirkung für den maschinentechnischen Teil

von

**von Borries,**

kgl. Eisenbahn-Bauinspector u. Vorsteher des maschinentechnischen Bureaus der königlichen Eisenbahn-Direction zu Hannover,

und

**Albert Frank,**

Professor für Maschinenbau an der kgl. technischen Hochschule zu Hannover

herausgegeben von

**G. Barkhausen,**

Regierungs-Baumeister, Professor an der kgl. technischen Hochschule zu Hannover.

Jährlich 6 Hefte. 20 M ord.

Bald nach Erbauung der ersten Eisenbahnen begründet, ist dieses Journal mit der rasch gewachsenen Entwicklung des Eisenbahnwesens ein vollständiges Archiv für die Fortschritte seiner Technik geworden. Dieser auch im Auslande anerkannten Stellung, als eines Fach-Journals ersten Ranges, entspricht die internationale Absatzfähigkeit, und darf ich daher im Hinblick auf das Bleibende einer solchen Continuation zu erneuter Verwendung auffordern, die nicht nur bei den speziellen Eisenbahntechnikern, sondern auch bei

allen Fabrikanten von Eisenbahnmateriale, technischen Lesezirkeln und gewerblichen Bibliotheken in Deutschland wie im Auslande Erfolg bringen wird.

Behufs weiterer Verwendung stehen Exemplare des *ersten* Heftes *à cond.* zur Verfügung und liefere ich dieselben auch an solche Firmen, mit welchen ich nicht in offener Rechnung verkehre.

Wiesbaden, den 22. Dezember 1890.

C. W. Kreidel's Verlag.

## Grillparzer.

[80]

Am 15. Januar werden es 100 Jahre, daß Franz Grillparzer das Licht der Welt erblickte. Es wird sich deshalb an diesem Tage die gesamte Presse deutscher Zunge mit des Dichters Leben und Wirken beschäftigen.

Nun ist, anlässlich dieses Gedenktages, vor einigen Wochen in unserm Verlage ein Buch erschienen, das wir Ihnen deshalb zu thätigster Verwendung für den gegebenen Zeitpunkt angelegentlichst empfehlen, nämlich:

## Franz Grillparzer.

Sein Leben und Schaffen.

Von

**Richard Mahrenholz.**

= Mit Porträt und Facsimile. =

Groß 8°. VI u. 199 S. Preis brosch.  
4 M 50  $\mathcal{J}$  ord., 3 M 35  $\mathcal{J}$  netto; in  
Hbdrz. geb. 6 M ord., nur bar 4 M 50  $\mathcal{J}$  no.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, am 2. Januar 1891.

Neugersche Buchhandlung.

**Verlag v. Wiegandt & Schotte**  
in Berlin.

[206]

Jetzt sind wir wieder in den Stand gesetzt

## Von dem Glauben, der selig macht

von

**W. C. Gannet u. J. M. Jones.**

Deutsche autorisierte Ausgabe,

wovon wir die bisher eingegangenen Partiestellungen teilweise zurücklegen mußten, zu liefern, und expedieren wir alle Bestellungen am

**5. Januar 1891**

von Berlin aus.

Preis 1 M ord., 75  $\mathcal{J}$  no., 70  $\mathcal{J}$  bar.

Jetzt auf 10 + 1 Freie Exemplar.

Die Herren Sortimenten ersuchen wir, sich für dies in der Presse so günstig rezensierte Werkchen zu verwenden. Die kleinste Handlung kann bei einiger Verwendung mit Leichtigkeit eine Partie absetzen.